

Antrag Nr. 13-O-22-0069

CDU

Betreff:

Verkehrssicherungspflicht der Vereine für Baumbestände auf gepachteten städtischen Grundstücken [CDU]

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, nochmals prüfen zu lassen inwieweit die Kosten für die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, verursacht durch die Sturmschäden am Altbestand der Bäume auf der Pachtfläche des KZV Schierstein, in Höhe von mehreren Tausend Euro, 1:1 durch den Pächter getragen werden müssen und wenn ja; im Zuge einer Kulanzregelung den Verein von einem Großteil der Kosten zu entlasten.

Begründung: Es ist offensichtlich, dass der Verein bei einer strikten Umsetzung, der seitens des Dezernates geschilderten finanziellen Alleinverantwortlichkeit für die notwendigen Sicherungsmaßnahmen, an den Rand seiner Existenzfähigkeit gedrängt wird.

Im konkreten Fall handelt es sich um einen Altbestand an Bäumen, die bis zu einer Höhe von fast 20m das Bild des gepachteten Geländes prägen.

Die jetzige Entscheidung des Dezernates, dem Verein vollumfänglich die entstandenen Kosten aufzubürden erscheint unverständlich, zumal in einem vergleichbaren, 4 Jahre zurückliegenden, Fall die entstandenen Kosten vollumfänglich seitens des Eigentümers Stadt Wiesbaden übernommen wurden.

Der Vorgang erhält zusätzliche Brisanz da weitere Schiersteiner Vereine, mit großen Bäumen auf gepachteten Flächen, in eine vergleichbare Situation kommen könnten.

Wiesbaden, 26.09.2013